

Protokoll, Registrars e.V., Mitgliederversammlung 25. April 2023, Braunschweig

Nach der Begrüßung (**TOP 1 der Tagesordnung, Tagesordnung vgl. Anlage**) erfolgte die Eröffnung der Mitgliederversammlung, die ordnungsgemäße Ladung wurde festgestellt (**TOP 2**).

Beginn der Mitgliederversammlung um ca. 14:10 Uhr.

Anwesend waren 61 Ordentliche Mitglieder und 5 nicht stimmberechtigte Vertreter*innen der Fördermitglieder.

Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt (**TOP 3**).

Die Tagesordnung wurde genehmigt; keine neuen Tagesordnungspunkte (**TOP 4**).

Der Jahresbericht des Vorstandes für das abgelaufene Jahr (**TOP 5**) umfasste folgende Themen:

- Zertifikat

Das Qualifizierungsprogramm für Registrars an der HTW Berlin lief weiterhin sehr erfolgreich. Aus dem Kreis der Absolvent*innen wurden neue Mitglieder für den Verein gewonnen. Im Oktober 2023 startet der nächste Durchgang und es gibt bereits eine Warteliste. In der Mai-Ausgabe des Onlinemagazins Kulturbetrieb wird das Programm ausführlich beworben werden.

- European Registrars Group

Jährlich finden 1-2x Vorstandstreffen statt. Das nächste Treffen ist für September in Valencia, Spanien geplant.

Während des European Congress of Registrars (ERC) in Straßburg 2022 wurden vier neue Arbeitsgruppen zu folgenden Themen gegründet:

- Ausbildung
- Nachhaltigkeit
- Handreichung Ausschreibung (Transporte, Versicherung)
- Facility Report (Standard Europa) unter Leitung von Nicole Schmidt; Aufruf zur Mitarbeit.

Im Rahmen des digitalen Erfahrungsaustauschs berichteten Stipendiaten vom ERC in Straßburg. Der nächste ERC ist für Anfang November 2024 in Rom, Italien geplant (Thema „Past/ Present/ Future“, Anerkennung Beruf).

- Virtuelle Meetings/digitaler Erfahrungsaustausch für ordentliche Mitglieder

Im Jahr 2022 wurden wieder virtuelle Treffen angeboten, die Beteiligung hat im Vergleich zu den Vorjahren nachgelassen. Dennoch soll an diesem Erfahrungsaustausch festgehalten werden. Aufruf zum Einreichen von Themenschwerpunkten.

- Homepage

Dank an die Arbeitsgruppe Homepage (Tina Dähn, Robert Hintz, Kathrin Wrona). Es wurden vermehrt Stellenanzeigen mit der Bitte um Veröffentlichung auf der Website an den Vorstand weitergeleitet, was auf eine steigende Bekanntheit des Vereins hinweist. Jüngst wurde der im März im Kunstmagazin ART erschienene Artikel mit Interviews von Nicole Schmidt und Volker Thiel in den Mitgliederbereich der Homepage gestellt.

Der Finanzbericht der Schatzmeisterin (**TOP 6**) stellte sich wie folgt dar und wurde in Abwesenheit von Ulrike Hohn durch den Vorstand verlesen:

- Mitglieder-Entwicklung ist steigend – Gesamt Mitglieder: 197 (+ 1 Ehrenmitglied) // Ordentliche Mitglieder (OM): 172 (+ 1 Ehrenmitglied) // 24 Fördermitglieder (FM); Eintritte 2022: 18 OM // 2 FM, Austritte 2022: 12 OM (teils altersbedingt, teils wegen Jobwechsel, teils wurden Mitgliedsbeiträge nicht gezahlt) // 3 FM
- Entwicklung Einnahmen / Ausgaben - Kontostand zum 31. Dez. 2022: 64.976,41 EUR; Einnahmen: 9.750,00 EUR // Ausgaben 9.908,35 EUR
- Ausgaben in 2022 - für Homepage, Mitgliederversammlung, Stipendien, Vortragshonorare, Kontoführungsgebühren und Reisetätigkeiten des Vorstands
- Mitgliederverwaltung – erneuter Aufruf rechtzeitig Kontoänderungen zu melden, um Strafgebühren zu vermeiden. Der Vorstand zieht in Erwägung, die Mitgliederverwaltung mittels Liste auf eine Vereinssoftware umzustellen.
- Besonderer Dank an Schatzmeisterin Ulrike Hohn für die langjährige Mitgliederverwaltung und Kassenprüfung. Sie scheidet im Laufe des Jahres wegen Ruhestands aus.

Der Bericht der Rechnungsprüfer*innen stellte keinerlei Unregelmäßigkeiten fest und war ohne Beanstandung (**TOP 7**). Dank an die Rechnungsprüferinnen Elke Walter (Schirn Kunsthalle, Frankfurt) und Fanny Bengsch (Schirn Kunsthalle, Frankfurt).

Es erfolgte die Aussprache über die Berichte (**TOP 8**).

Der Vorstand wurde einstimmig entlastet (**TOP 9**).

Es lagen keine satzungsgemäß gestellten Anträge vor (**TOP 10**).

Der Haushaltplan für das laufende Jahr wurde vorgestellt und einstimmig genehmigt (**TOP 11**):

Haushaltsplan 2023 insg:	20.000 Euro
Jahrestagung Braunschweig	8.000 Euro
Homepage	500 Euro
laufende Kosten (Emailhosting, Webex, ggf. Vereinssoftware)	1.000 Euro
Notarkosten wegen Vorstandswechsel	500 Euro
Reisekosten und Auslagen Vorstand	5.000 Euro
Fortbildung im Rahmen der Exponatec	5.000 Euro.

Aufruf zum Einreichen weiterer Projektideen.

Verabschiedung des Vorstands (**TOP 12**):

- Volker Thiel trat als Vorsitzender zurück. Besonderer Dank für seine langjährige Vorstandstätigkeit seit Gründung des Vereins - zunächst als Schatzmeister, dann als Vorstandsvorsitzender. Er werde sich jedoch weiterhin bei der Zertifizierung einbringen.
- Nicole Schmidt stellte sich zur Wiederwahl. Besonderer Dank für ihr großes Engagement.
- Ulrike Hohn trat in Abwesenheit als Schatzmeisterin, Mitgliederverwaltung zurück (s. TOP 6).

Neuwahl des Vorstands (**TOP 13**):

- Manfred Müller stellte sich als Wahlleiter zur Verfügung und Volker Thiel als Wahlhelfer, da bereits als Vorstandsvorsitzender entlastet.
- Dank an Robert Hintz für die Organisation der Mitgliederversammlung.
- Die Mitglieder stimmten per Handzeichen für eine offene Wahl ab (alternativ geheime Wahl).
- Folgende Kandidat*innen stellten sich als Team zur Wahl und wurden einstimmig per Handzeichen gewählt (Gegenprobe fand statt):
 - Nicole Schmidt als Vorsitzende
 - Robert Hintz als Stellvertretender Vorsitzender
 - Marianne Aselmeier als Schatzmeisterin, Mitgliederverwaltung.
- Dank an die Mitglieder für ihr Vertrauen.

Es folgte Verschiedenes (**TOP 14**):

- Ankündigung des Vorstands: Exponatec Köln, 16.-18.11.2023; Workshop für ordentliche Mitglieder; Aufruf für Themenvorschläge
- Klaus Hillmann, Geschäftsführer Tandem, berichtete vom Netzwerk Kulturgutschutz Ukraine und bat weiterhin um Unterstützung. Aktuell werde z.B. für die Opernhäuser in Lemberg und Odessa folgendes benötigt: Packmaterial, Scanner, Generatoren. Weiterhin für Museen

Gemälde- und Objektkisten mit Maximallänge 1,20 m (Transport im Sprinter) und Verpackungsmaterial sowie Geldspenden für ärztliche Hilfe vor Ort. Das BKM habe das Hilfsprojekt bislang mit 2x jeweils 1,5 Mio. Euro unterstützt.

- Ankündigung des Vorstands: 20-jähriges Vereinsjubiläum in 2024; Veranstaltungsort für die nächste Jahrestagung und Mitgliederversammlung: Berlin, evtl. Ende April 2024.
- Eva Gebhard regte an, dass zukünftig den Fördermitgliedern eine Plattform für Berichte eingeräumt wird (z.B. für kurzen Bericht der Speditionen über Fusionen).
- Aufruf des Vorstands zur Mitarbeit in der AG Homepage sowie Anregung einer neuen Arbeitsgruppe Social Media (Vorschlag Instagram), um sichtbarer zu werden. Freiwillige melden sich bei Interesse bitte per Email an den Vorstand.
- Dank des Vorstands an die Fördermitglieder für ihre Unterstützung.

Die Veranstaltung endete um ca. 15 Uhr, anschließend erfolgte das vertrauliche Gespräch (**TOP 15**).



Kathrin Wrona / 2. Mai 2023

Anlage: Tagesordnung der Mitgliederversammlung am 25. April 2023 in Braunschweig